

Bescheid

über die Änderung und Ergänzung der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung vom

3. Februar 2006

Deutsches Institut für Bautechnik

ANSTALT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten Bautechnisches Prüfamt

Mitglied der Europäischen Organisation für Technische Zulassungen EOTA und der Europäischen Union für das Agrément im Bauwesen UEAtc

Tel.: +49 30 78730-0 Fax: +49 30 78730-320 E-Mail: dibt@dibt.de

Datum: Geschäftszeichen:

1. September 2009 II 61-1.17.1-38/09

Zulassungsnummer:

Z-17.1-748

Geltungsdauer bis:

20. März 2011

Antragsteller:

BEVER Gesellschaft für Befestigungsteile Verbindungselemente mbH

Auf dem niedern Bruch 12, 57399 Kirchhundem-Würdinghausen

Zulassungsgegenstand:

Mauerverbinder für die Verbindung von Mauerwerkswänden in Stumpfstoßtechnik



Dieser Bescheid ändert und ergänzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-17.1-748 vom 3. Februar 2006, geändert und ergänzt durch Bescheid vom 9. August 2007. Dieser Bescheid umfasst drei Seiten und eine Anlage. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.



Bescheid über Änderung und Ergänzung

Z-17.1-748

Seite 2 von 3 | 1. September 2009

ZU II. BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt geändert und ergänzt.

- 1. Abschnitt 2.1.2 erhält folgende Fassung:
 - 2.1.2 Form und Maße

Die Mauerverbinder müssen in ihrer Form und in den Maßen der Anlage 1, der Anlage 2, der Anlage 3 bzw. der Anlage 4 dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung sowie dem beim Deutschen Institut für Bautechnik jeweils hinterlegtem Muster entsprechen.

Für die Nennmaße und die Mindestdicken gilt Tabelle 1.

Tabelle 1: Nennmaße

Mauerverbinder	Anlage	Länge	Breite b	Blechdicke
Тур	Nr.	mm	mm	mm
MV 270/5	1	270	20	≥ 0,5
MV 300/5		300		
MV 400/5		400		
MV 300/7	2	300	20	≥ 0,7
MV 400/7		400		
MV 270/5-Welle	3	270	15 ≤ b ≤ 20	≥ 0,5
MV 300/5-Welle		300		
MV 270/5-Welle II	4	270	12,5 ≤ b ≤ 17,5	≥ 0,5
MV 300/5-Welle II		300		

- 2. Abschnitt 3.2 erhält folgende Fassung:
 - 3.2 Die Mauerverbinder dürfen für die Verbindung von stumpfgestoßenen Wänden aus
 - a) Mauerziegeln nach DIN V 105-1:2002-06 oder DIN V 105-100:2005-10,
 - Leichthochlochziegeln nach DIN V 105-2:2002-06 oder DIN V 105-100:2005-10,
 - Kalksandsteinen nach DIN V 106-1:2003-02 oder DIN V 106:2005-10,
 - Hohlblöcken nach DIN V 18151:2003-10 oder DIN V 18151-100:2005-10,
 - Vollsteinen und Vollblöcken nach DIN V 18152:2003-10 oder DIN V 18152-100:2005-10 oder
 - Vollsteinen und Vollblöcken nach DIN V 18153:2003-10 oder DIN V 18153-100:2005-10

und

- Normalmauermörtel mindestens der Mörtelgruppe II nach DIN V 18580:2007-03 oder
- Leichtmauermörtel der Gruppen LM 21 und LM 36 nach DIN V 18580:2007-03 und
- b) Kalksand-Plansteinen nach DIN V 106-1:2003-02 oder DIN V 106:2005-10 oder
 - Porenbeton-Plansteinen nach DIN V 4165:2003-06 oder DIN 4165-100:2005-10
 - Dünnbettmörtel nach DIN V 18580:2007-03 oder aus
- c) allgemein bauaufsichtlich zugelassenen Steinen oder Elementen, wenn die Ausführung von stumpf gestoßenen Wänden unter Verwendung dieser Mauerverhinder inder in

für Bautechnik

44



Bescheid über Änderung und Ergänzung

Z-17.1-748

Seite 3 von 3 | 1. September 2009

der betreffenden allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung für die Steine oder Elemente bzw. für das Mauerwerk geregelt ist,

verwendet werden.

3. Abschnitt 3.3 wird wie folgt geändert.

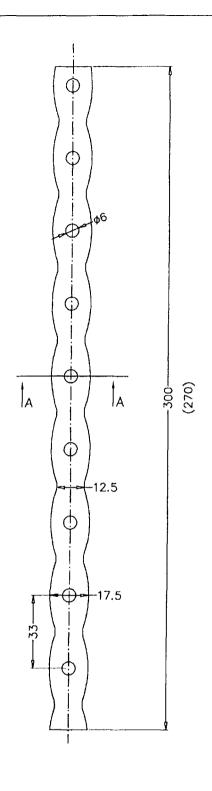
Tabelle 2 erhält folgende Fassung:

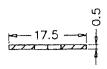
<u>Tabelle 2:</u> Zulässige Zugkräfte je Mauerverbinder

Mauerverbinder	Einbindelänge	Zulässige Zugkräfte in kN		
	min	Mauerwerk nach Abschnitt 3.2		
		Punkt a)	Punkt b)	
Тур	mm	(Normal-/Leichtmörtel)	(Dünnbettmörtel)	
MV 270/5	130			
MV 300/5	140			
MV 400/5	140	0,5	0,5	
MV 270/5-Welle	130			
MV 300/5-Welle	130			
MV 270/5-Welle II	130			
MV 300/5-Welle II	130			
MV 300/7	140	0,7	0,5	
MV 400/7	140			

- 4. Abschnitt 4.2 erhält folgende Fassung:
 - 4.2 Je Wandverbindung sind in den Drittelspunkten der Wandhöhe mindestens je zwei Mauerverbinder anzuordnen, sofern nicht nach Abschnitt 3.3 eine größere Anzahl erforderlich ist (siehe auch Abschnitt 3.4). Bei Lochsteinen sind die Verbinder in Bereichen mit möglichst geringem Lochanteil anzuordnen.
- 5. Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung vom 3. Februar 2006 wird um die Anlage 4 dieses Bescheids ergänzt.

Böttcher





Schnitt A-A

Alle Maße sind in mm

Deutsches Institut für Bautechni

BEVER GmbH

Auf dem niedern Bruch 12 57399 Kirchhundem-Würdinghausen

Telefon: (02723) 9760-0 Telefax: (02723) 9760-80 www.bever.de info@bever.de internet: **G**mail:

MV 300/5 – Welle II

MV 270/5 - Welle II

Anlage 4

zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung

Z-17.1-748

Bescheid vom 1. September 2009